|  |  |
| --- | --- |
| **2. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach:** Instandhaltung von wasserversorgungstechnischen Anlagen  **Lernfeld Nr. 8:** Wasserhausanschluss erstellen und instand halten (60 UStd.)  **Lernsituation Nr. 8.1:** Planung einer Hausanschlussleitung (30 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Die Schülerinnen und Schüler sind Mitarbeitende eines Wasserversorgungsunternehmens. Sie erhalten die Anfrage, den Hausanschluss für ein neu bebautes Grundstück in ihrem Versorgungsgebiet zu erstellen. Bei dem Gebäude handelt es sich um ein Mehrgenerationenhaus mit fünf Wohneinheiten. Die Kundin bzw. der Kunde wünscht zudem eine Beratung hinsichtlich des Ablaufs bei der Beantragung des Hausanschlusses, zu möglichen Kosten und zur nachfolgenden Pflege. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Rückmeldung an den Kunden und weitere Kommunikation * Liste mit benötigten Arbeitsmaterialien * Ablaufplan zur Erstellung des Hausanschlusses   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler  - werten Antragsformulare (auch in digitaler Form) zur Herstellung ei- nes Hausanschlusses zur Wasserversorgung aus und benennen not- wendige Aspekte bei der Antragsstellung.  - erläutern der Kundin bzw. dem Kunden notwendige Schritte bei der Antragsstellung und informieren über Maßnahmen zum Erhalt der Trinkwassergüte und den ressourcenschonenden Umgang mit Trink- wasser.  - verwenden einen situativ angemessenen Wortschatz während der Kommunikation mit den Kundinnen und Kunden.  - dimensionieren den benötigten Rohrdurchmesser zur Erstellung einer Hausanschlussleitung für die Wasserversorgung unter Beachtung des Spitzendurchflusses.  - benennen Kriterien zur Verlegung von Anschlussleitungen zur Was- serversorgung.  - planen den Hausanschluss unter Beachtung von Bestandsplänen.  - stellen eine Liste mit den benötigten Arbeitsmaterialien zusammen, um praktische Arbeiten zielgerichtet vorzubereiten.  - dokumentieren alle notwendigen Daten unter Einhaltung des Daten- schutzes. | Konkretisierung der Inhalte   * Anträge auf Trinkwasserversorgung * Bestandspläne * Spitzendurchflüsse * Verlegekriterien * Wasserzähler * Kombiniertes Freistromventil mit Rückflussverhinderer (KFR-Ventil) * Eichfristen * Anbohrarmatur * Hygienevorkehrungen * Ressourcenschonender Umgang mit Trinkwasser |
| Lern- und Arbeitstechniken  Selbstständiges Planen, Arbeitspläne erstellen, Rollenspiele zur Kundenkommunikation, Situatives Fachgespräch beim Einbau eines Wasserzählers mit KFR-Ventil | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Fachbuch, verschiedene Anträge auf Trinkwasserversorgung, Bestandspläne, Auszüge aus DIN-Normen, Bereitstellung von Textverarbeitungs- und Präsentationssoftware, Informationsmaterial von Herstellern. | |
| Organisatorische Hinweise  Tablets, Anschauungsmaterial (Wasserzähler, KFR-Ventil, verschiedene Rohrdimensionen), Zusammenarbeit mit dem Fach Deutsch/ Kommunikation in der Anforderungssituation 7 „Sprache und Sprachgebrauch untersuchen“ | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)